Technisches Merkblatt
Artikelnummer 6415

Siliconfarbe SF

Siliconharzverstärkte Fassadenfarbe
Beschichtung mit Filmschutz für algen- und pilzgefährdete Flächen

Anwendungsgebiete

Remmers Siliconfarbe SF ist aufgrund der Produktkenndaten insbesondere in Kombination mit Imprägniergrund für wasserabweisende, wasserdampfdurchlässige Schutzbeschichtungen mineralischer Baustoffe geeignet. Außerdem ist Siliconfarbe SF für Renovierungsanstriche auf tragfähigen Silikat-, Silicon- und matten, bewitterten Dispersions-Beschichtungen, Kunstharzputzen und funktionsfähigen Wärmedämm-Verbundsystemen zu verwenden.
Zur Überarbeitung von plastischen, thermoplastischen und elastischen Anstrichsystemen nicht geeignet. Diese Systeme sind vorher mit Remmers Graffiti-Entferner vollständig zu entfernen.

Produkteigenschaften

Siliconfarbe SF kann wegen ihres mikroporösen, mineral-ähnlichen Charakters im Neubau- und Industriebereich verstärkt eingesetzt werden und besitzt unter anderem folgende Eigenschaften:

- Hohe Wasserdampf- und Kohlendioxiddurchlässigkeit
  - positive Beeinflussung des Wärmehaushaltes von Gebäuden gemäß DIN 4108
  - keine Festigkeitsverluste durch zu schnelles Aus-trocknen, besonders bei Putzen nach DIN 18550, P II und P III
- Hohe Dichtigkeit gegen flüssiges Wasser (Schlagregen und Spritzwasser)
  Die mit Siliconfarbe SF geschützten Baustoffe, nehmen bei Niederschlägen nur sehr wenig Wasser auf und können diese geringen Wassermengen in den Trockenperioden leicht wieder abgeben. Dadurch bleibt der Baustoff weitgehend trocken, und Feuchteschäden unterbleiben.
- Geringe Verschmutzungsneigung
  - nicht thermoplastisch
  - spannungsarm
  - gering alkalisches Beschichtungs-System

Produktkenndaten

Produktkenndaten im Anlieferungszustand

Bindemittel:	Reinacrylat-Dispersion, Siliconharzemulsion
Pigmente:	lichtechte, alkalibeständige Oxidpigmente
Dichte:	1,59 g/ml
Viskosität:	roll- und streichfähig
Verdünnungsmedium:	Wasser
pH-Wert:	8,00
Wasserdampfdurchlässigkeit nach DIN EN ISO 7783-2:	s_d < 0,14 m
Wasseraufnahmekoeffizient nach DIN EN ISO 1062-3:	w ≤ 0,1 kg/m² *$h^{0,5}$
Glanzgrad:	matt, mineralischer Charakter
Oberflächenstruktur:	glatt
Witterungsbeständigkeit:	sehr gut
Verschmutzungsneigung:	gering
Farbtöne:	weiß, nach Farbtonkollektion und Sonderfarbtöne.

Remmers Baustofftechnik 49624 Löningen Tel 05432/83-0 Fax: 05432/3985 www.remmers.de

- keine Flecken- und Ansatzbildung
- gute Überstreichbarkeit
- weitgehend inert gegen Eisen- und Manganmineralien
- Unbegrenzte Farbtonvariabilität
- breit gefächerte Farbkollektion von pastell bis Vollton
- Untergrund unabhängiges, mattes Aussehen
- mineralähnlicher Charakter
- Hohe Witterungsbeständigkeit
- UV-Licht beständig
- resistent gegen Industrieabgase
- hervorragende Verbindung mit allen mineralischen Untergründen
- auf bewitterten, tragfähigen Altanstrichen applizierbar
- Umweltgerecht
- Wasser verdünnbar
- nicht ätzend

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von losen Teilen, Staub-, Schalmittel-, Öl- und Fettrückständen sein.
Nicht fest haftende Beschichtungen sorgfältig entfernen. Abgewitterte Beschichtungen mit einem Hochdruckreiniger reinigen.

Grundierung

a) Tragfähige, unbehandelte mineralische Untergründe sowie Wärmedämm-Verbundsysteme nach DIN 4102 "A II" mit mineralischer Endbeschichtung mit Remmers Imprägniergrund grundieren.
Materialverbrauch:
0,2-0,4 l/m², je nach Saugfähigkeit des Untergrundes.

b) Abgewitterte, sandende, unbehandelte mineralische Untergründe und kreidende Silikatfarbbeschichtungen mit Remmers Grundierung SV oder Hydro-Tiefengrund grundieren.
Materialverbrauch:
0,2 l/m² und mehr, je nach Beschaffenheit des Untergrundes.

c) Abgewitterte, matte Dispersions- und Siliconfarben sowie Kunstharzputze und Wärmedämm-Verbundsysteme nach DIN 4102 "B1" sollten nur bei Bedarf mit Grundierung SV oder Hydro-Tiefengrund grundiert werden.

Beschichtung

Unebene, grundierte Flächen sind mit Siliconharz Spachtel auszugleichen.

a) Strukturangleichung
Ist eine Strukturangleichung des Untergrundes erforderlich, ist ein Auftrag mit Siliconharz Füllfarbe LA vorzunehmen.
Materialverbrauch:
ca. 0,3-0,4 kg/m².

b) Zwischenbeschichtung
Bei gleichmäßig strukturierten Untergründen ist eine Zwischenbeschichtung mit Siliconfarbe SF auszuführen.

c) Schlussbeschichtung
Auf den weißen oder farbigen Zwischenanstrich einen Deckanstrich mit Siliconfarbe SF applizieren.

Zwischen den einzelnen Arbeitsgängen ist eine Trocknungszeit von mindestens 6 Stunden, je nach äußeren Bedingungen, einzuhalten.

Vor direkter Sonneneinstrahlung und Regen gemäß der Regeln des Handwerks schützen. Nicht bei Temperaturen unter + 5 °C verarbeiten.

Bei der Anstrichausführung VOB, Teil C, Abs. 3.1.3, beachten.
Größere, zusammenhängende Flächen nass in einem Zug beschichten, um Ansätze zu vermeiden.

Arbeitsgeräte

Flächenstreicher, Deckenbürsten, Pinsel und Lammfellroller. Pinsel, Geräte und Farbspritzer in frischem Zustand mit Wasser reinigen.

Lieferform, Verbrauch, Lagerung

Lieferform:
Kunststoffgebinde 5 und 15 l
Verbrauch:
- Zwischenbeschichtung:
  ca. 0,25 l/m²
- Schlussbeschichtung:
  ca. 0,2 l/m²

Die Verbrauchswerte sind Variablen und richten sich nach der Saugfähigkeit und Struktur des Untergrundes.
Der exakte Verbrauch muss durch Probeflächen ermittelt werden.
Lagerung:
Im Originalgebinde bei kühler, jedoch frostfreier Lagerung mindestens 12 Monate.

Sicherheit, Ökologie, Entsorgung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Produkt-Code
M-DF 02

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

remmers
schützt Werte am Bau